

Nachholspieltag (letzter Spieltag)

Samstag, den 04.06.05

SV Osterburken - SV Königshofen (1:1) 1:2

Aufstellung:

Feigenbutz - M. Günther, C. Müller, H. Günther - Neckermann,
Schad, Landkammer, Cetinkaya, Hönig - Wöppel, Burkard

Auswechslungen: C. Sack für Hönig (15.), Webering für Neckermann (65:9)

In Reserve: -

Gelb/Rot: -

Rot: Cetinkaya (75. SVK)

Tore: 1:0 (7.), 1:1 (11.) Landkammer, 1:2 (68.) Wöppel

Schiedsrichter: Stumpf (Eppingen)

Zuschauer: 85

Kommentar:

Bereits nach 7 Minuten ging der SVO durch Köpfle mit 1:0 in Führung. Doch bereits 4 Minuten später konnte Landkammer mit einem 16-Meter-Schuss den SVO-Torsteher überraschen u. zum 1:1 ausgleichen. In der Folgezeit sah man ein ausgeglichenes Spiel.

In der zweiten Hälfte ließen es beide Mannschaften ruhiger angehen. In der 68. Minute ging dann aber der SVK durch Wöppel mit 1:2 in Führung. Als Cetinkaya (SVK) in der 75. Minute nach grobem Foulspiel die Rote Karte erhielt, versuchte der SVO verstärkt den Ausgleich zu erzielen. Doch die Versuche blieben erfolglos, so dass es beim 1:2 für den SVK blieb.

30. Spieltag

Sonntag, den 29.05.05

SV Königshofen - TSV Tauberbischofsheim (0:1) 2:3

Aufstellung:

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, Eberlein, M. Günther - Reiter, Schad, Landkammer, Cetinkaya, Hönig - Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: C. Sack für Eberlein (46.), Webering für Cetinkaya (52.) |
|--|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 0:1 (13.), 1:1 Schad (61.), 1:2 (69. Foulelfmeter), 1:3 (71.), 2:3
Wöppel (74.)

Schiedsrichter: Schroeter (Haßmersheim)

Zuschauer: 170

Kommentar:

Bei tropischen Temperaturen ging der TSV früh (13. Minute) in Führung. Danach hatte TBB weitere Chancen, doch SV-Keeper Feigenbutz bzw. Unvermögen der TSV-Stürmer verhinderten eine höhere Führung.

Nach dem Wechsel wurde der SVK stärker bzw. TBB musste dem hohen Tempo der 1. Halbzeit Tribut zollen. So fiel auch in der 61. Minute durch Schad mit einem Schuss in den Winkel der verdiente Ausgleich. Doch mit einem Doppelschlag (69. u. 71. Minute) drehte der TSV den Spieß herum. Der Anschlusstreffer durch Wöppel (74.) kam letztlich zu spät, es blieb bis zum Schluss beim 2:3 Sieg für den TSV Tauberbischofsheim.

29. Spieltag

Donnerstag (Fronleichnam), den 26.05.05

| | |
|---------------------------------------|--------------|
| SV Schefflenz - SV Königshofen | (2:0) |
| 2:2 | |

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|---|
| Feigenbutz - M. Günther, Eberlein, A. Hönig - Reiter, Schad, Landkammer, Cetinkaya, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|---|

| |
|--|
| Auswechslungen: C. Sack für Cetinkaya (70.) |
|--|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|-------------------------------|
| Gelb/Rot: Reiter (SVK) |
|-------------------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0 (19.) Schäfer, 2:0 (39.) Schäfer, 2:1 (73.) Neckermann, 2:2 (86.)
Eigentor

Schiedsrichter: Wieland (Eschelbronn)

Zuschauer: 350

Kommentar:

In der ersten Hälfte war Schefflenz überlegen u. führte deshalb auch verdient durch zwei Tore von Schäfer mit 2:0.

Nach der Pause hatte Schefflenz durch Schäfer zwei weitere große Torchancen, doch diese wurden nicht genutzt. Ab der 70. Minute wurde der SVK stärker u. Schefflenz nervöser. In der 73. Minute erzielte Neckermann den Anschlusstreffer zum 2:1 u. in der 86. Minute wurde ein SVK-Freistoß von einem Schefflenz-Spieler ins eigene Tor zum 2:2 abgefälscht. In der Schlussminute hätte C. Sack gar noch den Siegtreffer für den SVK erzielen könne, doch es blieb beim 2:2 Unentschieden.

28. Spieltag

Sonntag, den 22.05.05

| | |
|--|--------------|
| SV Königshofen – Türkspor Mosbach | (0:1) |
| 2:1 | |

Aufstellung:

Feigenbutz - M. Günther, Eberlein, A. Hönig - Reiter, Schad, Landkammer, Cetinkaya, Neckermann - Wöppel, Burkard

Auswechslungen: C. Sack für Cetinkaya (69.), Webering für Burkard (86.)

In Reserve: Blobel (Tor), J. Spiller

Gelb/Rot: 1 x Türkspor

Rot: -

Tore: 0:1 (9.), 1:1 Schad (47.), 2:1 Wöppel (67.)

Schiedsrichter: Göpferich (Bruchsal)

Zuschauer: 260

Kommentar:

Als Türkspor nach 9 Minuten mit 0:1 in Führung ging, waren viele der Meinung, dass das Spiel für Königshofen schon gelaufen sei. Doch der SVK hielt dagegen u. hatte Pech bei zwei Lattentreffern von Burkard u. Wöppel.

Kurz nach der Pause glich Schad per direktem Freistoß zum 1:1 aus. In der 67. Minute schloss Wöppel einen Alleingang über das halbe Feld mit dem 2:1 ab. In der 80. Minute hätte Cetinkaya beinahe ein „Tor des Monats“ erzielt, doch sein Schlenzer landete am Lattenkreuz. Am Ende blieb es beim verdienten Sieg für den SVK, der in der 2. Halbzeit wohl eine seiner besten Saisonspiele zeigte.

27. Spieltag

Pfingstmontag, den 16.05.05

| | |
|---|------------------|
| SV Aglasterhausen - SV Königshofen | (1:0) 3:2 |
|---|------------------|

Aufstellung:

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Reiter, Schad, Landkammer, C. Sack, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|---|
| Auswechslungen: Cetinkaya für Hönig (42.), C. Müller für C. Sack (62.) |
|---|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|---|
| Gelb/Rot: M. Günther SVK (86., wiederholtes Foulspiel) |
|---|

| |
|--|
| Rot: H. Günther SVK (76., absichtliches Handspiel als letzter Mann), Neckermann SVK (83., „angebliche“ Tötlichkeit) |
|--|

Tore: 1:0 (45.), 1:1 Wöppel (79.), 2:1 (86., Foulelfmeter), 3:1 (89.), 3:2 Wöppel (90.)

Schiedsrichter: Roth (Stettfeld)

Zuschauer: 200

Kommentar:

Die erste Hälfte verlief ohne große Höhepunkte. Als alle schon mit einem 0:0 zur Pause gerechnet hatten, erzielte der SVA in der 45. Minute das 1:0.

Die 2. Halbzeit war ein Krimi, allerdings erst ab der 75. Minute. Denn hier stellte Schiri Roth nacheinander drei Königshöfer vom Platz (76. Min.: H. Günther: Rot, 83. Min.: Neckermann: Rot, 86. Min.: M. Günther: Gelb/Rot) u. gab einen Foulelfmeter für den SVA. Zumindest die Rote Karte für Neckermann wegen angeblicher Tötlichkeit war völlig unberechtigt. Zwischenzeitlich hatte der SVK durch Wöppel den Ausgleich erzielt. Gegen 7 Königshöfer Feldspieler kam der SVA dann noch zu 2 weiteren Treffern. Kurz vor Schluss erzielte wiederum Wöppel dann noch den 3:2 Anschlusstreffer.

26. Spieltag

Sonntag, den 08.05.05

| | |
|--|------------------|
| SV Königshofen – TSV Assamstadt | (0:1) 2:2 |
|--|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Eberlein, Schad, Landkammer, C. Müller, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|---|
| Auswechslungen: Reiter für Eberlein (46.), Cetinkaya für C. Müller (60.), C. Sack für Neckermann (71.) |
|---|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 0:1 (43.), 1:1 (65. Foulelfmeter) Wöppel, 1:2 (67.), 2:2 (82.) Wöppel

Schiedsrichter: Merkelbach (Linkenheim)

Zuschauer: 190

Kommentar:

Nach gutem Beginn des SVK (Chancen durch Wöppel und Burkard) wurde ab der 20. Minute Assamstadt stärker. Kurz vor der Pause (43.) erzielte Frank für den TSV die 0:1 Führung.

Der SVK drängte dann in der 2. Halbzeit auf den Ausgleich. Es dauerte aber bis zur 65. Minute ehe Wöppel per Foulelfmeter das 1:1 erzielte. Doch bereits 2 Minuten später ging der TSV erneut in Führung. Der SVK ließ sich jedoch nicht entmutigen u. kam wiederum durch Wöppel, nach Vorarbeit von Hönig, in der 82. Minute zum verdienten Ausgleich. Die folgende Schlussoffensive des SVK hatte keinen Erfolg, so das es beim letztendlich gerechten 2:2 Unentschieden blieb.

Nachholspiel vom 19. Spieltag

Mittwoch, den 04.05.05

| | |
|--|------------------|
| SV Königshofen – Eintracht Walldürn | (1:0) 5:0 |
|--|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Eberlein, Schad, Landkammer, C. Müller, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: Cetinkaya für Landkammer (65.), C. Sack für Burkard (67.), Reiter für Schad (69.) |
| In Reserve: Blobel (Tor) |
| Gelb/Rot: - |
| Rot: - |

Tore: 1:0 (38.) Burkard, 2:0 (47.) Wöppel, 3:0 (58.) Hönig, 4:0 (64.) Neckermann, 5:0 (76.) Eigentor

Schiedsrichter: Hofmann (Crailsheim)

Zuschauer: 185

Kommentar:

Die erste Hälfte verlief ausgeglichen. Torchancen waren Mangelware. Umso überraschender fiel dann in der 38. Minute durch Burkard doch noch das 1:0. Sofort nach dem Wechsel (47.) erhöhte Wöppel auf 2:0. Damit war die Partie gelaufen. Der SVK kam durch Hönig (58.), Neckermann (64.) u. durch ein Eigentor (76.) noch zu weiteren Treffern. Den Gästen aus Walldürn muss zugute gehalten werden, dass sich Ihr Torhüter beim Warmmachen verletzte u. dann ein Feldspieler ins Tor musste.

25. Spieltag

Samstag, den 29.04.05

| | |
|--|------------------|
| SV Viktoria Wertheim - - SV Königshofen | (0:0) 0:0 |
|--|------------------|

Aufstellung:

Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Reiter, Schad, Cetinkaya, C. Müller, Neckermann - Wöppel, Burkard

Auswechslungen: C. Sack für Cetinkaya (75.), Landkammer für C. Müller (88.)

In Reserve: -

Gelb/Rot: -

Rot: -

Tore: Fehlanzeige

Schiedsrichter: Adam (Fahrenbach)

Zuschauer: 250

Kommentar:

Ein 0:0 der besseren Sorte erlebten die Zuschauer am Freitagabend auf dem Viktoria Sportplatz in Bestenheid. Zwei Chancen (23. u. 34.) für Viktoria durch Hörner standen zwei Chancen für den SVK (63. u. 86.) gegenüber. Da jedoch alle Chancen nicht genutzt wurden blieb es beim 0:0 Unentschieden, was auch dem Spielverlauf entsprach.

24. Spieltag

Sonntag, den 24.04.05: SV Königshofen spielfrei

23. Spieltag

Sonntag, den 17.04.05

| | |
|---|------------------|
| SV Königshofen – VfR Gommersdorf | (1:0) 3:0 |
|---|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz – M. Günther, H. Günther, Reiter – Landkammer, C. Müller, Schad, A. Hönig, Neckermann – Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: Rückert für Landkammer (61.), Eberlein für Schad (74.), C. Sack für Burkard (75.) |
|--|

| |
|------------------------------------|
| In Reserve: D. Müller (Tor) |
|------------------------------------|

| |
|---|
| Gelb/Rot: H. Günther (SVK, 79.), Kaiser (VfR, 81.) |
|---|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0 Hönig (16.), 2:0 Burkard (52.), 3:0 Wöppel (66.)

Schiedsrichter: Walzer (Elztal)

Zuschauer: 170

Kommentar:

Endlich der erste Sieg für den SVK im Jahr 2005.

In der 16. Minute erzielte Hönig per Weitschuss auf regennassen Boden die Führung für Königshofen. Nach der Pause (52. Minute) erzielte , nach glänzender Vorarbeit von Reiter u. Neckermann, Burkard per Kopf das 2:0. Danach versuchte Gommersdorf den Druck zu erhöhen. Als in der 66. Minute Wöppel per verdecktem Schuss aus 16 Metern das 3:0 erzielte war die Partie gelaufen. Die beiden Gelb-Roten Karten für H. Günther (SVK, 79.) u. Kaiser (VfR, 81.) änderten nichts am 3:0 Sieg für den SVK.

22. Spieltag

Freitag, den 08.04.05

TSV Mudau - SV Königshofen

(0:0) 4:1

Aufstellung:

Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Eberlein, Schad,
Landkammer, C. Müller, Neckermann - Wöppel, Burkard

Auswechslungen: Reiter für Eberlein (79.)

In Reserve: -

Gelb/Rot: -

Rot: -

Tore: 1:0 (54.), 2:0 (57.), 3:0 (65.); 3:1 Schad (75.), 4:1 (87.)

Schiedsrichter: Blask (Zwingenberg)

Zuschauer: 150

Kommentar:

Der SVK war in der ersten Hälfte die bessere Mannschaft u. hatte durch Hönig (29.) u. Burkard (36.) zwei große Chancen zur Führung, doch deren Kopfbälle gingen jeweils an die Latte. In der 37. Minute hatte Burkard nochmals eine Riesenchance. Doch auch diese blieb ungenutzt.

Nach der Pause brach der SVK total ein. In 11 Minuten (54. bis 65.) erzielte der TSV drei Tore. Den Anschlusstreffer zum 3:1 durch Schad in der 75. Minute folgte in der 87. Minute das Tor zum 4:1 Endstand für den TSV Mudau.

21. Spieltag

Samstag, den 02.04.05

FV Mosbach - SV Königshofen

(0:0) 0:0

Aufstellung:

Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Eberlein, Schad,
Landkammer, C. Müller, Neckermann - Wöppel, Burkard

Auswechslungen: keine

In Reserve: -

Gelb/Rot: -

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: Fehlanzeige

Schiedsrichter: Leier (Mudau)

Zuschauer: 150

Kommentar:

Ein Spiel ohne große Höhepunkte u. Torchancen, dass mit einem leistungsgerechten 0:0 Unentschieden endete. In der 66. Minute hatte der FV die große Chance zum 1:0 als Stapf frei vor Feigenbutz auftauchte, dieser aber den Ball wegboxen konnte. In der 86. Minute hielt FV-Torwart Wastl einen Freistoß von SV-Spielertrainer Wöppel. Dies waren zwei der wenigen Höhepunkte im Spiel, so dass es wie bereits erwähnt beim 0:0 Unentschieden blieb.

Nachholspiel vom 17. Spieltag

Ostermontag, den 28.03.05

| |
|-----------------------------------|
| SV Königshofen - SV Nassig |
|-----------------------------------|

| |
|------------------|
| (0:0) 0:1 |
|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Reiter, Schad, Landkammer, C. Müller, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: Breunig für C. Müller (69.), C. Sack für Reiter (81.) |
|--|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 0:1 (54.)

Schiedsrichter: Ehrich (Tiefenbronn)

Zuschauer: 300

Kommentar:

Nach 17 Spieltagen musste der SV Königshofen die erste Saisonniederlage einstecken.

Der SV Nassig präsentierte sich als kompakte Mannschaft die wenig Torchancen zuließ. Lediglich in der 25. Minute klatschte ein Kopfball von Konny Burkard an die Nassiger Latte. Hier hatte der Schiri jedoch zuvor bereits abgepfiffen. Die Gäste dagegen erspielten sich einige gute Torchancen.

Nach dem Pausentee das gleich Bild. Schließlich wurde der SV Nassig belohnt. Ein klug vorgetragener Konter brachte in der 54. Minute das 0:1. Der SVK agierte nun zu kopflos um noch zum Ausgleich zu kommen. In der 80. Minute wäre es aber fast doch noch passiert, als Reiter nach einer Flanke nur knapp am Ball vorbeirutschte. Hätte er den Ball berührt, wäre es wohl der Ausgleich gewesen. So blieb es beim verdienten 0:1 Sieg für Nassig.

20. Spieltag

Sonntag, den 20.03.05

| | |
|--|------------------|
| VfR Uissigheim - SV Königshofen | (0:0) 0:0 |
|--|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Reiter, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann, Eberlein - Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: C. Müller für Rückert (4.), C. Sack für Landkammer (82.), Wöppel für Eberlein (88.) |
|--|

| |
|--|
| In Reserve: Blobel (Tor), Breunig |
|--|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: -

Schiedsrichter: Marcel Lampert (Eppingen)

Zuschauer: 220

Kommentar:

Im ersten Spiel nach einer unendlich langen Winterpause erreichte der SVK beim VfR Uissigheim ein 0:0 Unentschieden. Spielertrainer Jürgen Wöppel musste kurz vor Spielbeginn wegen einer Grippe passen. Weiter musste Christian Rückert bereits nach 4 Minuten verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Dies bedeutete eine große Schwächung für die Offensivabteilung des SVK.

Zum Spielgeschehen: In der ersten Hälfte hatten Fleischer per Weitschuss u. Wolf mit einem Schuss aus 5 Metern an die Latte zwei große Torchancen für den VfR. Beim SVK traf Gerd Reiter aus aussichtsreicher Position nur das Außenetz. Das Spielgeschehen war ausgeglichen.

Nach der Pause war der SVK zunächst stärker u. Konny Burkard hätte in der 50. Minute eigentlich das 0:1 machen müssen, doch VfR-Torwart Schweizer hielt den Schuss aus kurzer Distanz glänzend. Danach gestaltete der VfR die Partie wieder offen. Am Ende blieb es beim leistungsgerechten 0:0 Unentschieden.

19. Spieltag

Sonntag, den 13.03.05

SV Königshofen – Eintracht Walldürn **ausgefallen**

Nachholtermin: Mittwoch, 04.05.05

18. Spieltag

Sonntag, den 06.03.05

SV Osterburken – SV Königshofen **ausgefallen**

Nachholtermin: Samstag, 04.06.05

17. Spieltag

Sonntag, den 27.02.05

SV Königshofen – SV Nassig **ausgefallen**

Nachholtermin: Ostermontag, 28.03.05

16. Spieltag

Sonntag, den 05.12.04

FC Schweinberg - SV Königshofen **(0:0) 0:1**

Aufstellung:

Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - C. Müller, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard

Auswechslungen: Reiter für C. Müller (70.), Webering für Burkard (88.), C. Sack für Wöppel (90.)

In Reserve: -

Gelb/Rot: -

Rot: -

Tore: 0:1 Wöppel (85.)

Schiedsrichter: Wielnad (Edingen-Neckarhausen)

Zuschauer: 220

Kommentar:

Auf dem Kunstrasenplatz in Hardheim verlief die erste Hälfte ausgeglichen. Die größte Chance hatte Schad in der 44. Minute für den SVK als er knapp links am Tor vorbeischoss.

Nach dem Wechsel war Schweinberg zunächst die bessere Mannschaft, doch ab der 65. Minute übernahm der SVK das Kommando. Für Aufregung sorgte dann Schiri Wieland in der 75. Minute, denn anstatt Freistoß für Königshofen an der Strafraumgrenze zu geben, zeigte der Schad vom SVK die Gelbe Karte und gab Freistoß für Schweinberg. Als dann viele mit einem 0:0 Unentschieden rechneten erzielte Wöppel in der 85. Minute mit einem Schuss aus 16 Metern das 0:1. Der Berichtersteller von Schweinberg vermerkte hierzu passend: „Wöppel eiskalt wie das Wetter“.

15. Spieltag

Sonntag, den 28.11.04

| | |
|--|------------------|
| TSV Tauberbischofsheim - SV Königshofen | (1:4) 1:4 |
|--|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|---|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - C. Müller, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|---|

| |
|--|
| Auswechslungen: C. Sack für Burkard (60.), Reiter für Schad (68.), Eberlein für Rückert (79.) |
|--|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 0:1 Wöppel (8. Foulelfmeter), 0:2 Landkammer (23.), 0:3 Schad (33.), 1:3 (37.), 1:4 Rückert (44.)

Schiedsrichter: Schmitt (Sinsheim-Reihen)

Zuschauer: 200

Kommentar:

Bereits nach 8 Minuten ging der SVK durch einen Elfmeter von Wöppel mit 0:1 in Führung, er selbst war zuvor im Strafraum gefoult worden. In der 23. Minute erhöhte Landkammer auf 0:2. Mit dem 0:3 (Flanke die im Tor landete) in der 33. Minute durch Schad war die Partie praktisch gelaufen. Doch es sollten noch zwei weitere Treffer in der 1. Halbzeit fallen. In der 37. Minute nutzte der TSV eine Unachtsamkeit in der SV-Abwehr zum 1:3. In der 44. Minute stellte jedoch Rückert mit dem 1:4 den alten Abstand wieder her.

In der 2. Halbzeit ereignete sich nichts mehr, so dass der Halbzeitstand von 1:4 auch gleichzeitig der Endstand war.

14. Spieltag

Sonntag, den 21.11.04

| | |
|---------------------------------------|------------------|
| SV Königshofen - SV Schefflenz | (1:0) 3:0 |
|---------------------------------------|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|---|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - C. Müller, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|---|

| |
|---|
| Auswechslungen: C. Sack für Burkard (77.), Cetinkaya für Landkammer (79.), Webering für Wöppel (90.) |
|---|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0 Rückert (41.), 2:0 Wöppel (47.), 3:0 Wöppel (89.)

Schiedsrichter: Lampert (Ludwigsburg)

Zuschauer: 420

Kommentar:

Im als „Showdown der Landesliga“ angekündigten Spitzenspiel bestimmte Schefflenz in der ersten Hälfte größtenteils das Spielgeschehen. Doch die SVK-Abwehr stand sicher, so dass große Torchancen für Schefflenz Mangelware blieben. Anders der SVK, beim ersten guten Angriff erzielte Rückert nach über-ragender Vorarbeit von Schad das 1:0 in der 41. Minute.

Nach dem Wechsel sofort eine weitere „kalte Dusche“ für Schefflenz als Wöp-pel mit einem trockenen 16-Meter-Schuss das 2:0 erzielte. Der SVS machte nun enorm Druck u. die SVK-Abwehr musste Schwerstarbeit leisten, doch ein Tor wollte Schefflenz nicht gelingen. Vielmehr erzielte Wöppel in der 89. Minute nach einem Konter das 3:0.

Beste Akteure beim SVK waren neben dem zweifachen Torschützen Wöppel die Spieler Rückert u. Schad sowie Matthias Günther, der den Torjäger Schäfer von Schefflenz völlig kalt stellte.

13. Spieltag

Samstag, den 13.11.04

| | |
|--|------------------|
| Türkspor Mosbach - SV Königshofen | (0:1) 1:4 |
|--|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|---|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Reiter, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|---|

| |
|--|
| Auswechslungen: C. Müller für Schad (75.) |
|--|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 0:1 Schad (30.), 0:2 Eigentor (47.), 0:3 Wöppel (53.), 1:3 (55.), 1:4 Wöppel (90.)

Schiedsrichter: Göpferich (Bretten)

Zuschauer: 150

Kommentar:

Dies war der bisher stärkste Auftritt des SVK in dieser Saison. Der SVK war nicht nur clever wie es im Zeitungsbericht stand, sondern er war einfach in allen Belangen klar besser als Türkspor. Bei konsequenterer Chancenauswertung hätte der Sieg des SVK noch deutlich höher ausfallen können. So hießen die vier Torschützen des SVK: Schad (in der Zeitung wurde fälschlicherweise Rückert genannt), Wöppel (2x) sowie ein Eigentor von TS Mosbach.

So kommt es am Sonntag in Königshofen (vor hoffentlich großer Kulisse) zum absoluten Spitzenspiel (1. gegen 2.) zwischen dem SVK u. Schefflenz (punktgleich, Schefflenz 1 Tor besser).

12. Spieltag

Sonntag, den 07.11.04

| | |
|---|------------------|
| SV Königshofen - SV Aglasterhausen | (1:0) 3:1 |
|---|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, A. Hönig - Cetinkaya, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: Reiter für Cetinkaya, C. Sack für Landkammer, C. Müller für Burkard |
|--|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|----------------------------|
| Gelb/Rot: 1 x (SVA) |
|----------------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0 Wöppel (29.), 2:0 Burkard (47.), 2:1 (56.), 3:1 Eigentor (69.)

Schiedsrichter: Imhof (Kraichtal)

Zuschauer: 175

Kommentar:

Ein Arbeitssieg landete der SVK gegen Aglasterhausen. Es dauerte bis zur 29. Minute ehe Wöppel per Distanzschuss das 1:0 erzielte.

In der 47. Minute (als die meisten Zuschauer noch im Sportheim waren) erzielte Burkard nach schöner Vorarbeit von Wöppel das 2:0. Wer jetzt gedacht hatte, das Spiel sei gelaufen, täuschte sich. Denn in der 56. Minute erzielte Neuberth per verdecktem Distanzschuss den 2:1 Anschluss-treffer. Doch „großes Zittern“ war für den SVK nicht angesagt, denn in der 69. Minute fiel durch ein Eigentor (Schuss von Ralf Schad wurde abgefälscht) der dritte Treffer für den SVK. Danach ereignete sich nichts mehr, so dass die Partie mit 3:1 für den SVK endete.

11. Spieltag

Sonntag, den 31.10.04

| | |
|--|------------------|
| TSV Assamstadt - SV Königshofen | (1:0) 1:1 |
|--|------------------|

Aufstellung:

Feigenbutz – M. Günther, H. Günther, Eberlein – Landkammer, Rückert, Schad, A. Hönig, Neckermann – Wöppel, Burkard

Auswechslungen: Cetinkaya für Eberlein, C. Sack für Landkammer, C. Müller für Neckermann

In Reserve: -

Gelb/Rot: -

Rot: -

Tore: 1:0, 1:1 Rückert

Schiedsrichter: Noe (Laudenberg)

Zuschauer: 300

Kommentar:

Die ersten Minuten verschlief der SVK total u. konnte froh sein bis zu diesem Zeitpunkt nicht mit 3:0 sondern nur mit 1:0 in Rückstand geraten zu sein. Doch mit der Einwechslung von Cetinkaya in der 35. Minute drehte sich das Spiel. Schon bis zur Pause hätte der SVK zumindest ausgleichen müssen, doch auch die größten Torchancen wurden vergeben (zudem wurde dem SVK ein Elfmeter verweigert).

Es dauerte dann bis zur 53. Minute ehe Rückert aus dem Gewühl heraus den 1:1 Ausgleich erzielte. Auch danach hatte der SVK Chancen den Siegtreffer zu er-

zielen, doch es blieb bis zum Ende beim 1:1 Unentschieden. Trotz des Tiefschlafs in den ersten 30. Minuten hätte der SVK das Spiel noch gewinnen können bzw. müssen.

10. Spieltag

Sonntag, den 24.10.04

| | |
|--|------------------|
| SV Königshofen – SV Viktoria Wertheim | (0:0) 1:0 |
|--|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, Eberlein - A. Hönig, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: Cetinkaya für Neckermann, Reiter für Eberlein, C. Müller für Wöppel |
|--|

| |
|----------------------|
| In Reserve: - |
|----------------------|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0 Wöppel (82.)

Schiedsrichter: Schroeter (Haßmersheim)

Zuschauer: 240

Besondere Vorkommnisse: Feigenbutz hält Handelfmeter (30. Minute, Handspiel von M. Günther)

Kommentar:

Ein Arbeitssieg für den SVK. In der ersten Hälfte hätte der SVK durch Burkard (2x) und vor allem Landkammer mit 1:0 bzw. 2:0 in Führung gehen müssen, doch alle Chancen wurden vergeben. Glück hatte der SVK allerdings auch, denn in der 30. Minute verschoss Viktoria einen Handelfmeter.

Nach dem Wechsel wurde die Partie schwächer u. vieles deutete auf ein 0:0 Unentschieden hin. Doch der SVK hat ja noch seinen Spielertrainer u. Torjäger Jürgen Wöppel, dieser erzielte in der 82. Minute mit einem 18-Meter-Schuss direkt neben den Pfosten den 1:0 Siegtreffer.

9. Spieltag

Sonntag, 18.10.04

SV Königshofen: spielfrei

8. Spieltag

Sonntag, den 10.10.04

VfR Gommersdorf - SV Königshofen

(0:0) 0:2

Aufstellung:

Feigenbutz – M. Günther, H. Günther, Eberlein – Landkammer,
Rückert, Schad, A. Hönig, Neckermann – Wöppel, Burkard

Auswechslungen: Cetinkaya für Eberlein, C. Müller für Burkard,
C. Sack für Wöppel

In Reserve: -

Gelb/Rot: -

Rot: -

Tore: 0:1 u. 0:2 Burkard

Schiedsrichter: Lampert (Sinsheim)

Zuschauer: 180

Kommentar:

Die erste Halbzeit verlief ausgeglichen, so dass der 0:0 Halbzeitstand gerecht war.

Auch zu Beginn der 2. Halbzeit deutete vieles auf ein 0:0 Unentschieden hin. Doch in der 52. Minute nutzte Burkard seine erste Torchance zum 0:1 per Kopfball. Nun drückte Gommersdorf auf den Ausgleich, doch wiederum Burkard sorgte in der 78. Minute mit dem 0:2 (mustergültig herausgespieltes Tor nach einem Konter) für die endgültige Entscheidung.

7. Spieltag

Sonntag, den 03.10.04

SV Königshofen - TSV Mudau

(1:0) 3:1

Aufstellung:

Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, Eberlein - A. Hönig, Schad,
Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard

Auswechslungen: Cetinkaya für Neckermann, C. Sack für
Schad, Webering für Burkard

In Reserve: -

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0 Wöppel, 2:0 Burkard, 2:1 Eigentor (M.Günther), 3:1 Cetinkaya

Schiedsrichter: Braun (Zwingenberg)

Zuschauer: 185

Kommentar:

Bereits nach 5. Minuten ging der SVK durch Wöppel mit 1:0 in Führung u. das obwohl die Mudauer (lt. Aussagen ihrer Fans) ein „Wöppel-Tor“ unbedingt verhindern wollten, weil sie in der Pokalpartie vom Aug. 04 (3 Wöppel-Tore) schlechte Erfahrungen mit dem Königshöfer Spielertrainer gemacht hatten. Danach hatten beide Mannschaften noch einige Tormöglichkeiten, doch es blieb bis zur Pause beim 1:0.

Nach dem Wechsel machte zuerst der TSV Druck, doch das Tor machte der SVK. In der 56. Minute staubte Burkard nach einem Wöppel-Freistoß zum 2:0 ab. Danach hatte der SVK durch Wöppel und Schad weitere gute Torchancen. Als nun das Spiel gelaufen schien unterlief Matthias Günther ein unglückliches Eigentor zum 2:1. Nun versuchte Mudau den Ausgleich zu erzielen und sie hatten in der 86. Minute auch die große Möglichkeit als ein TSV-Spieler alleine auf Feigenbutz zulief, doch dieser hielt großartig. Fast im Gegenzug sorgte dann Cetinkaya mit dem 3:1 für die endgültige Entscheidung.

6. Spieltag

Sonntag, den 26.09.04

| |
|------------------------------------|
| SV Königshofen – FV Mosbach |
|------------------------------------|

| |
|------------------|
| (0:0) 0:0 |
|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|---|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, Reiter - A. Hönig, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|---|

| |
|--|
| Auswechslungen: Cetinkaya für Burkard |
|--|

| |
|---|
| In Reserve: T. Ludwig (Tor), C. Sack, Eberlein |
|---|

| |
|---|
| Gelb/Rot: Rückert, Neckermann (beide SVK), 1 x FVM |
|---|

| |
|---------------------|
| Rot: 1 x FVM |
|---------------------|

Tore: keine

Schiedsrichter: Rack (Welzheim)

Zuschauer: 340

Kommentar:

Nach einigen Regentagen war der Platz zum 2. Messespiel schwer bespielbar. So kam wenig Spielfluss zustande. Durch einen Kopfball von Hönig und einem Distanzschuss von Landkammer hatte der SVK in der 1. Halbzeit die zwei größten Torchancen der Partie. Hier reagierte FV-Torwart Wastl jeweils hervorragend.

In der 2. Halbzeit passierte bis zur 70. Minute nicht mehr viel. Dann brachte Schiri Rack Farbe in die eigentlich faire Partie (2 x Gelb/Rot für den SVK, 1 x Gelb-Rot für den FVM, 1 x Rot für den FVM). In der Nachspielzeit hatte Schad noch den Siegtreffer auf dem Fuß, doch auch hier war Wastl zur Stelle. So blieb es beim gerechten 0:0 Unentschieden.

5. Spieltag

Sonntag, den 19.09.04

| |
|--|
| SV Königshofen – VfR Uissigheim |
|--|

| |
|------------------|
| (0:0) 3:1 |
|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz – M. Günther, H. Günther, Reiter – Landkammer, Rückert, Schad, A. Hönig, Neckermann – Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|---|
| Auswechslungen: Cetinkaya für A. Hönig, Webering für Burkard, C. Sack für Wöppel |
|---|

| |
|------------------------------------|
| In Reserve: T. Ludwig (Tor) |
|------------------------------------|

| |
|--------------------------|
| Gelb/Rot: 1 x VfR |
|--------------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0 Wöppel, 1:1 (Handelfmeter), 2:1 Rückert, 3:1 Wöppel

Schiedsrichter: Schroeter (Haßmersheim)

Zuschauer: 530

Kommentar:

Im ersten Messespiel vor großer Kulisse gewann der SVK verdient mit 3:1. In der ersten Hälfte spielte der SV gut, es wollten jedoch keine Tore fallen. Sowohl A. Hönig als auch Burkard vergaben große Torchancen.

Besser ging es in Hälfte zwei. In der 56. Minute nutzte Wöppel eine Unentschiedenheit zweier Uissigheimer Spieler zum 1:0. Ein Handelfmeter brachte für den VfR den Ausgleich. Doch Rückert u. wiederum Wöppel sorgten für den

verdienten 3:1 Sieg. Dieser Sieg wurde dann auf der Messe entsprechend gefeiert.

4. Spieltag

Mittwoch, den 08.09.04

| | |
|--|------------------|
| Eintracht Walldürn - SV Königshofen | (0:0) 0:1 |
|--|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, Reiter - A. Hönig, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: Cetinkaya für Burkard, C. Sack für Landkammer |
|--|

| |
|---|
| In Reserve: Karl (Tor), Yildiz, Webering |
|---|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 0:1 Wöppel

Schiedsrichter: Adam (Fahrenbach)

Zuschauer: 280

Kommentar:

Die erste Halbzeit gehörte wie schon in den anderen Spielen dieser Saison dem Gegner, so hätte Walldürn schon in der 1. Minute das 1:0 erzielen müssen. Doch der Walldürner Schad traf freistehend den Ball nicht. Auch im weiteren Spielverlauf der 1. Hälfte war Walldürn besser ohne jedoch zu Torchancen zu kommen.

In der 2. Halbzeit legte der SVK einen Gang zu u. bestimmte fortan das Spielgeschehen. Es dauerte jedoch bis zur 83. Minute ehe Wöppel aus kurzer Distanz zum 0:1 vollendete. Zum Schluss mussten noch zwei Nachspielminuten überstanden werden, ehe der souveräne Schiri Adam aus Fahrenbach die Partie abpfiff.

Bilanz nach vier Spielen: Jürgen Wöppel macht den Unterschied. Während andere Stürmer (egal ob vom SVK oder von den bisherigen Gegnern) vor dem Tor nervös werden, ist Wöppel ein echter Torjäger, der sich die ihm bietenden Chancen eiskalt ausnützt.

3. Spieltag

Sonntag, den 05.09.04

SV Königshofen – SV Osterburken (0:1) 3:3

Aufstellung:

Feigenbutz - M. Günther, H. Günther, Eberlein – A. Hönig, Schad, Landkammer, Rückert, Neckermann - Wöppel, Burkard

Auswechslungen: Reiter für Eberlein, Cetinkaya für Landkammer, C. Sack für Schad

In Reserve: Karl (Tor), Yildiz

Gelb/Rot: -

Rot: -

Tore: 0:1, 1:1 u. 2:1 Wöppel, 3:1 A. Hönig, 3:2, 3:3

Schiedsrichter: Trense (Bretten)

Zuschauer: 210

Kommentar:

Vor der Pause war Osterburken überlegen, es bedurfte jedoch eines groben Abwehrfehlers des SVK um mit 0:1 in Führung zu gehen.

Nach dem Wechsel erzielte Wöppel sofort den Ausgleich. In der 55. Minute beging ein Osterburkener Spieler ein Handspiel im Strafraum, doch der schwache Schiri Trense piff nicht. In der 59. Minute ging der SVK durch Wöppel per Distanzschuss mit 2:1 in Führung, in der 71. Minute erhöhte A. Hönig per Kopf auf 3:1. Damit schien die Partie gelaufen. Nun aber kam wieder Schiri Trense ins Spiel. Nach einem korrekten Einsatz von Neckermann piff er unberechtigtweise Elfmeter für den SVO, Frank verwandelte zum 3:2. Kurz darauf erzielte Bermeyer per Kopf den vom Spielverlauf verdienten Ausgleich für Osterburken. In der Schlussminute hätte Wöppel nach einer herrlichen Einzelaktion fast noch das 4:3 erzielt.

2. Spieltag

Sonntag, den 29.08.04

SV Nassig - SV Königshofen (0:0) 1:1

Aufstellung:

Feigenbutz – M. Günther, H. Günther, Eberlein – Landkammer, Rückert, Schad, A. Hönig, Neckermann – Wöppel, Burkard

| |
|---|
| Auswechslungen: Reiter für A. Hönig, C. Sack für Wöppel, Cetinkaya für Burkard |
|---|

| |
|-------------------------------------|
| In Reserve: Yildiz, Webering |
|-------------------------------------|

| |
|--------------------|
| Gelb/Rot: - |
|--------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0, 1:1 Wöppel

Schiedsrichter: Bruckner (Walldorf)

Zuschauer: 180

Kommentar:

Verdienter Punktgewinn für den SVK beim Meisterschaftsfavoriten Nassig. Hätte der SVK beim Führungstor für Nassig etwas besser aufgepasst, so wären sogar drei Punkte möglich gewesen. Doch auch so ist dieser Punkt ein Erfolg für den SVK. Torschütze für den SVK war Spielertrainer Wöppel der einen herrlichen Konter über vier Stationen erfolgreich abschloss.

1. Spieltag

Sonntag, den 22.08.04

| |
|--|
| SV Königshofen – FC Schweinberg |
|--|

| |
|------------------|
| (1:0) 2:0 |
|------------------|

| |
|---------------------|
| Aufstellung: |
|---------------------|

| |
|--|
| Feigenbutz – M. Günther, H. Günther, Eberlein – Landkammer, Rückert, Schad, A. Hönig, Neckermann – Wöppel, Burkard |
|--|

| |
|--|
| Auswechslungen: Reiter für Landkammer, C. Sack für Burkard, Webering für Wöppel |
|--|

| |
|--------------------------------------|
| In Reserve: Cetinkaya, Yildiz |
|--------------------------------------|

| |
|---------------------------------|
| Gelb/Rot: A. Hönig (SVK) |
|---------------------------------|

| |
|---------------|
| Rot: - |
|---------------|

Tore: 1:0 Burkard, 2:0 Wöppel

Schiedsrichter: Blask (Zwingenberg)

Zuschauer: 215

Kommentar:

In der ersten Halbzeit lief beim SVK nicht viel zusammen. Kurz vor der Pause ging der SVK deshalb etwas überraschend durch einen Kopfball von Burkard mit 1:0 in Führung.

Nach dem Wechsel wurde der SVK deutlich stärker. In der 59. Minute erzielte dann der neue Spielertrainer Wöppel per Distanzschuss die 2:0 Führung. Danach hätte der SVK noch deutlicher gewinnen können, doch Burkard vergab zwei große Torchancen.

Insgesamt, vor allem wegen der Leistung in der 2. Halbzeit, ein gelungener Einstand von Jürgen Wöppel